



KarmaKonsum Öko-Lifestyle Marketingberatung Christoph Harrach

Burgstraße. 3 – 60316 Frankfurt - T.: 069.45003880

E.: presse@karmakonsum.de - www: www.karmakonsum.de

PRESSEMELDUNG

Ecosia ist der Gewinner des dritten KarmaKonsum Gründer-Awards.

Frankfurt, 14. Juni 2011. Das Online Suchportal Ecosia gewinnt den KarmaKonsum Gründer-Award. Schauspielerin Ursula Karven überreichte den hochdotierten Preis im Rahmen der fünften KarmaKonsum Konferenz am 9. Juni 2011 in der IHK Frankfurt. Zum dritten Mal wurden Existenzgründer aus dem öko-sozialen Markt gesucht, deren Geschäftsideen Potenziale haben, die Wirtschaft nachhaltiger zu gestalten. 30 Gründer haben sich in diesem Jahr um die Auszeichnung beworben. Der Preis ist dotiert mit einem Dienstleistungspaket im Wert von 30.000 €. Aus diesen Start-Ups wählte eine hochkarätige Jury das Online Suchportal Ecosia als Gewinner aus.

Ecosia überzeugte die Jury mit seiner Idee, eine alltäglich Handlung - das Suchen im Internet - sinnvoll aufzuladen.

Christian (27) und Jana (30) Kroll sind die Initiatoren der karitativen Suchmaschine. Der gebürtige Wittenberger Betriebswirt Christian gründete im Dezember 2009 die grüne Suchmaschine Ecosia. Seine Idee war es, die im Suchmaschinenmarkt in Milliardenhöhe erwirtschafteten Gewinne zu einem Teil in den Regenwaldschutz umzuleiten. Seit Januar 2011 ist seine Schwester Jana zu 50% an Ecosia beteiligt. Gemeinsam mit ihrem 5-köpfigen Team gestalten sie von Berlin aus die hoffentlich erfolgreiche Zukunft von Ecosia.

„Wir bei Ecosia sind der Meinung, dass die ökologische Gesundheit unseres Planeten gegenwärtig eine der kritischsten Herausforderung der Menschheit ist. Deshalb hat Ecosia beschlossen, sich als Social Business auf ökologische Nachhaltigkeit als oberstes Ziel anstelle von Profit zu fokussieren.“

Christian Kroll

Besonders positiv hob die Jury den nachhaltigen Wertschöpfungsprozess hervor: Dabei wird das System des weltweiten online Anzeigengeschäfts durch Ecosia quasi parasitär umgenutzt und die auf der Suchplattform generierten Werbeeinnahmen in Umweltschutzprojekte umgeleitet. Inzwischen transferiert Ecosia auf diese Weise 80% der auf der Homepage konventionell verdienten Werbegelder in Regenwaldprojekte des WWF. Über 250.000 € konnte Ecosia als Spendensumme in den vergangenen 18 Monaten mittels des täglichen Traffics von 700.000 Suchanfragen einspielen.

Ecosias Erfolg liegt darin begründet, dass es für Nutzer kaum eine Einstiegsschwelle gibt. Eine minimale Änderung deren Surf-Gewohnheiten macht sie zu den Triebkräften des Prozesses. Internet-Suchanfragen werden dadurch mit Mehrwert aufgeladen.

www.ecosia.org

Neben Ecosia wurden fünf weitere Bewerber von der Jury in die engere

Auswahl einbezogen. Das Projekt Ileses Weite Welt von Sophie Rosentreter, Christof Trowitz und Florian Walberg thematisiert die Krankheit Demenz. Das starke persönliche Engagement des Gründerteams dem Thema mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit zu verschaffen, sowie Betroffenen und Angehörigen konkrete Hilfe anzubieten, wurde von der Jury mit dem Sonderpreis für soziale Innovationen bedacht.

Als weitere Finalisten überzeugten die Konzepte von Meine Ernte, Quijote Kaffee und Rooters.

www.ilsesweitewelt.de

www.meine-ernte.de

www.quijote-kaffee.de

www.rooters-company.de

Ziel des KarmaKonsum Gründer-Awards ist es, Existenzgründern im

neogrünen und sozialen Markt, neben einer fundierten Förderung, vor allem relevante Branchenkontakte sowie ein attraktives Forum für ihre Produkte zu bieten.

„Mit dem Gründer-Award möchten wir einen weiteren Akzent setzen, um das Wirtschaftsleben nachhaltiger zu gestalten und junge Social Entrepreneurs zu unterstützen.“

Christoph Harrach, Gründer & Inhaber von KarmaKonsum

Den Gründer-Award vergibt KarmaKonsum in Zusammenarbeit mit GreenVenture.net, sowie Unterstützung durch die Wirtschaftsförderung Frankfurt und die IHK Frankfurt.

Die Teilnahmevoraussetzungen, die Jurymitglieder, sowie weitere Informationen rund um den KarmaKonsum Gründer-Award liefert außerdem die Webseite:

<http://www.karmakonsum.de/konferenz/award/>

Eine hochkarätige Experten-Jury sichtete die Bewerbungsunterlagen und selektierte fünf Startups. Die ausgewählten Gründer wurden nach Frankfurt in die Räume des Kooperationspartners IHK Frankfurt eingeladen, um ihre Geschäftsidee persönlich vor der Jury zu präsentieren. Aus den Finalisten ermittelte die Jury den Gewinner Ecosia.

Die Mitglieder der Jury sind u.a.:

- Roswitha Abfalder-Karpat, Geschäftsleitung der St. Leonhards Vertriebs GmbH & Co KG
- Dr. Tanja Engelhardt – Innovationsberaterin IHK Frankfurt
- Ludwig Gruber, Unternehmensberater & Mitbegründer des Vereins „Die BIO-Hotels“
- Maren Hessler, HR-Expertin Kessels&Smit
- Egbert Hünnewaldt, Gründer GreenVenture.Net
- Alexander Schwedeler– Geschäftsleiter Tridos Bank
- Sandra Plath, Leiterin Marketing und Öffentlichkeitsarbeit Wirtschaftsförderung Frankfurt
- Peter Unfried, stv. Chefredakteur TAZ – die tageszeitung
- Jörg Weber, Networking-Experte Weber Networking
- Thomas Gutberlet – Vorstand tegut... Gutberlet Stiftung & Co
- Prof. Dr. Ulf Schrader, TU Berlin, Lehrstuhl für nachhaltigen Konsum
- Ernst Schütz, Geschäftsführer Waschbär – Der Umweltversand

Unter dem Motto „Empowering a new Spirit in Business“ treffen sich zum fünften Mal Entscheider und Vordenker auf der führenden Businesskonferenz und Networking-Veranstaltung im Wachstumsmarkt Nachhaltigkeit. Mehr Informationen zu den hochkarätigen Referenten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur, die aus unterschiedlichen Perspektiven eine Neudefinition von Wirtschaft aufzeigen, finden Sie online unter:

<http://karmakonsum.de/konferenz>